

Jede Spende zählt doppelt

**Mit bis zu 30.000 Euro verdoppeln die Roten Engel der Sparkasse Nürnberg die Adventsspenden auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de)**

**Nürnberg (SN)** Auch im zwölften Jahr sind die Roten Engel der Sparkasse Nürnberg für die „gute Sache“ unterwegs und vergeben Spendengelder an gemeinnützige Projekte in Nürnberg und dem Nürnberger Land. Auf dem regionalen Spendenportal [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) – eine Kooperation der Sparkasse Nürnberg mit [betterplace.org](http://betterplace.org) - stehen Projekte für engagierte Spender zur Auswahl. Unter dem Motto „Sie spenden, wir verdoppeln“ legen die Roten Engel an den ersten drei Adventsfreitag ab 12 Uhr auf alle Spenden noch einmal die gleiche Summe obendrauf.

Bereits im vergangenen Jahr vergaben die Roten Engel der Sparkasse Nürnberg ihre Adventsspenden über das regionale Spendenportal [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de). Seitdem sind über 200 Projekte aus der Region registriert. Knapp 400.000 Euro kamen gemeinnützigen Projekten in Nürnberg und dem Nürnberger Land zugute. Gemeinsam mit den Roten Engeln kann nun in der Adventszeit jeder unter dem Motto „Sie spenden, wir verdoppeln“ selbst zum „Engel“ werden und Nürnberg Stadt und Land noch lebenswerter machen. Wer sich mit einem Beitrag engagiert, dessen Spende wird durch die Sparkasse Nürnberg verdoppelt. Hierfür stellt sie insgesamt 30.000 Euro zur Verfügung.

### **Verdoppelungsaktionen für soziale und Sportprojekte**

In der Vorweihnachtszeit verdoppeln die Roten Engel in diesem Jahr Spenden für Projekte aus dem sozialen und dem Sportbereich. Am Freitag, 1. Dezember ab 12 Uhr können sich engagierte Spender ihr Herzensprojekt unter allen sozialen Projekten auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) aussuchen. Am Freitag, 8. Dezember ab

12 Uhr werden alle Spenden für Sportprojekte verdoppelt.

Beispielhaft finden sich folgende Projekte:

Das Projekt „Rollikids“ vom Rolli-Treff-Franken e.V. in Kooperation mit der Konrad-Methfessel-Stiftung vereint beide Rubriken. Auch Kinder im Rollstuhl wollen spielen, Sport machen und Spaß haben. Deshalb bietet der Verein Trainingsstunden mit professionellen Übungsleitern für Kinder an, die im Rollstuhl sitzen. Es geht um Mobilität, Aktivität durch Spiel, Sport und Bewegung, und um ein selbstbestimmtes Leben – mit und ohne Assistenz. Bisher mussten die Eltern weite Strecken fahren, um ihren Kindern ein Sporttraining im Rollstuhl zu ermöglichen. Durch den Verein „Rolli-Treff-Franken“ gibt es dieses Training seit kurzem auch hier in Nürnberg. Die „Rollikids“ möchten mit den Spenden Aktivrollstühle für Kinder, wie den 14jährigen Benno – er leidet unter einer frühkindlichen Hirnschädigung und sitzt deshalb im Rollstuhl - oder spezielle Materialien für die Trainingsstunden anschaffen.

Das Projekt „1-4-3“ (steht für „one for free“) der Nürnberg RAMS auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) möchte Familien, die drei oder mehr minderjährige Kinder haben eine kostenfreie einjährige Mitgliedschaft für ein Kind inklusive notwendige American Football Ausrüstung, wie Helm und Shoulderpads ermöglichen. In Nürnberg gibt es über 7.500 kinderreiche Familien und viele Eltern oder Alleinerziehende können nicht jedem Kind jeden Wunsch erfüllen.

Ein weiteres Beispiel im Rahmen der Verdoppelungsaktion der Roten Engel der Sparkasse Nürnberg ist das Projekt „Krebspunkt“ vom Förderverein Krebspunkt im Nürnberger Land e.V.. Die Diagnose „Krebs“ trifft unvermittelt und unvorbereitet und die medizinische Behandlung läuft schnell, professionell und routiniert ab. Aber was macht der betroffene Mensch mit seinen Sorgen, Ängsten, seiner Verzweiflung und seiner Verunsicherung? Hier beginnt die Arbeit der psychosozialen Beratungsstelle "Krebspunkt" der Diakonie im Nürnberger Land. Auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) sammelt der

Förderverein Spenden für die notwendigen Personalkosten.  
Die vorgestellten Projekte stehen beispielhaft für über 100 soziale oder Sportprojekte auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de), die auf Spendengelder angewiesen sind und Unterstützung dringend notwendig haben.



Von links (hinten): Marcus Jakob (RAMS), Dr. Matthias Everding (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Nürnberg), Jamil Sahar (Rolli-Treff-Franken e.V.), Ottmar Groß (Förderverein Krebspunkt im Nürnberger Land e.V.)

Von links (vorne): Rivaldo Mamudo, Benno Zottmann

Das letzte Adventswochenende widmet die Sparkasse Nürnberg exklusiv der Aktion „Freude für alle“ der Nürnberger Nachrichten. Sie unterstützt, anders als viele ähnliche Initiativen, keine festen Einrichtungen oder Vereine, sondern Menschen – direkt, unabhängig von Alter und Herkunft sowie in der ganzen Bandbreite sozialer Notlagen. Ausgelöst und verursacht sind diese Situationen zum Beispiel durch schwere Schicksalsschläge wie Unfälle, chronische Krankheiten oder Arbeitslosigkeit – und oft durch eine verhängnisvolle Kombination davon. Am Freitag, 15. Dezember werden alle Spenden für „Freude für alle“ über [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) von den Roten Engeln der Sparkasse Nürnberg verdoppelt.

### **Der Ablauf**

**Sie spenden, wir verdoppeln:** An den ersten drei Adventswochenenden wird ab Freitag 12 Uhr jede Einzelspende (bis zu einer Höhe von 100 Euro) auf [www.gut-fuer-nuernberg.de](http://www.gut-fuer-nuernberg.de) verdoppelt. Das Budget pro Aktion beträgt 10.000 Euro. Welche Summe jedes einzelne Projekt erhält, bestimmen die Spender.

Freitag, 1. Dezember ab 12 Uhr: soziale Projekte

Freitag, 8. Dezember ab 12 Uhr: Sportprojekte

Freitag, 15. Dezember ab 12 Uhr: „Freude für alle“

### **Kontakt:**

Ina Kumpa

Medienreferentin

Telefon: 0911 230-2220

[irina.kumpa@sparkasse-nuernberg.de](mailto:irina.kumpa@sparkasse-nuernberg.de)